

# Shooting Association Munich - Sportprogramm

Das Sportprogramm des SAM e.V. umfasst eine ganze Reihe der vom BDS angebotenen Schießdisziplinen. Das beginnt bei den Kurzwaffendisziplinen im Bereich Präzision und Mehrdistanz, bis hin zu der dynamischen Disziplin IPSC Kurzwaffe.

Die Disziplinen im Bereich der Langwaffen erstrecken sich von Büchsendisziplinen im Bereich der Präzision von 50 bis 300 Meter und der dynamischen Disziplin IPSC Rifle.

Die Freunder der Schrotflinte kommen auch auf ihre Rechnung. Hier gibt es die Möglichkeit, IPSC Flinte zu schießen. Eine dynamische Disziplin, in der die Flinte zeigen kann was sie zu leisten fähig ist.

SAM e.V. ist also sehr breit aufgestellt und bemüht sich, seinen Mitgliedern so ziemlich fast alle schießsportlichen Möglichkeiten des Verbandes (BDS) zu bieten. Es obliegt den Mitgliedern zu entscheiden, welche Wege sie gehen wollen. Die meisten nehmen immer mehrere Elemente in Anspruch, denn in allen Bereichen (Kurzwaffe, Büchse, Flinte), lassen sich die unterschiedlichen Disziplinen gut kombinieren.

In den Sportordnungen des BDS lassen sich alle Details zu den Schießdisziplinen nachlesen. Sie auch folgenden Link, zur BDS Seite:

[Seite des BDS \(Bund Deutscher Schützen\)](#)

Disziplinen Kurzwaffen

## BDS Disziplin 25 Meter Schießen

Das 25 Meter Schießen ist eine sogenannte statische Disziplin, die aus Disziplingruppen besteht:

1. 25 Meter Präzision. Hier werden 20 Schuß in der Wertung abgegeben
2. 25 Meter Kombi. Hier werden 40 Schuß in der Wertung abgegebene

## BDS Disziplin Mehrdistanzschießen

Beim Mehrdistanzschießen werden 40 Schuß in der Wertung geschossen. Die teilen sich wie folgt auf:

1. 20 Schuß im Fertigkeitsschießen
2. 20 Schuß im Parcourschießen

## **BDS Disziplin 25 Meter Speedschießen**

Hier werden 30 Schuß in der Wertung geschossen. Sie teile sich auf in 6 Wertungsreihen mit jeweils 5 Schuß.

## **BDS Disziplin IPSC Kurzwaffe**

IPSC wird deutsch am besten mit "Sportliches Bewegungsschießen" beschrieben. Diese Sportart vereint Präzisionsschießen mit dem Absolvieren eines vorgegebene Parcoursaufbaus. Der verantwortungsvolle und gekonnte Umgang mit der Waffe als Sportgerät und die Verbindung von extremer Sportlichkeit und unabdingbarer Präzision machen IPSC zur Königsdisziplin im Schießsport.

Das Motto von IPSC lautet: DVC und steht für 'Diligencia', 'Vis', 'Celeritas'.

[Zurück](#) [Vorwärts](#)

Disziplinen Büchse

## **BDS Disziplin Sportgewehr**

In dieser Disziplin vereinigen sich eine Reihe von Unterdisziplinen, die in der BDS Sportordnung im Detail nachgelesen werden können. Im wesentlichen handelt es sich um folgende Kategorien:

- 50 m Gewehr - Präzision / Zeitserie / Intervall (im Aufbau)
- 100 m Gewehr - Präzision

## **BDS Disziplin 300 Meter Langwaffe**

Bei dieser Disziplin geht es letztendlich um die Erweiterung der 50 und 100 Meter Disziplinen auf 300 Meter. Diese Distanz ist schon ganz ordentlich, mit dem Nachteil daß die Trainings und Wettkampfmöglichkeiten sich stark einschränken. Diese 300 Meter Disziplin ist als Präzisionsdisziplin ausgelegt, bei der es gilt innerhalb eines definierten Zeitrahmens eine begrenzte Anzahl von Schüssen auf eine Präzisionsscheibe abzugeben. Die exakte Beschreibung kann man dem BDS-Sportprogramm entnehmen.

## Long Range

Long Range ist keine explizite Disziplin des BDS, kann aber je nach Waffentyp und Kaliber als 'Upgrade' der 50- und 100 Meter Disziplinen geschossen werden. Was ist Long Range? Na ja, mehr als die 'normale' Distanz, die üblicherweise bei den BDS-Disziplinen geschossen wird. Sagen wir es mal so, nach unserer Definition: alles was über die 300 Meter hinausgeht.

Was benutzt man dazu? Ein geeignetes Gewehr, zum Beispiel eine Repetierer im Kaliber .300 WinMag, .338 Lapua. Natürlich kann man auch eine .308 oder .223 rem benutzen. Die IPSC-Rifle-Fraktion kann hier durchaus die Treffsicherheit außerhalb der 300 Meter Distanz testen.

Wo schießt man das? Da wird es jetzt noch schwieriger. Unsere Long Range Schützen testen gerade Anlagen im Erzgebirge und in der Nähe von Styer. Details folgen noch.

## BDS Disziplin IPSC Rifle

IPSC Rifle ist die dynamische Variante des Büchenschießens. Auch hier gibt es unterschiedliche Kategorien (Divisions) wie folgt:

- IPSC Rifle Semi Open (Halbautomaten mit optischer Visiereinrichtung, Zweibein etc.)
- IPSC Rifle Standard (Halbautomaten ohne Modifikationen - also Iron Sight etc.)
- IPSC Rifle Manual Action (Karabiner)

Diese Disziplinen werden auf Entfernungen von 2 Meter bis 310 Meter geschossen, je nach Aufbau und Struktur der Range. Üblicherweise finden die Wettkämpfe in offenem Gelände statt, können aber auch in In Door ständen (wie z.B. in Lenting) abgehalten werden.

[Zurück](#) [Vorwärts](#)

Disziplinen Flinte

## BDS Disziplin Mehrdistanz Flinte

Flinte Mehrdistanz wird auf die BDS Speed Scheiben geschossen und besteht analog Pistole Mehrdistanz aus den beiden Durchgängen "Fertigkeit" und "Parcour".

## **BDS Disziplin Fallscheibe Flinte**

Die Disziplin Flinte Fallscheibe wird auf 5 runde Fallscheiben mit 20 cm Durchmesser geschossen. Die Distanz beträgt 15 m.

## **BDS Disziplin IPSC Flinte**

Die Sportdisziplin IPSC Flinte folgt im Prinzip den gleichen Regeln wie die Disziplinen IPSC Kurzwaffe und IPSC Büchse. Die Ausnahme besteht darin, daß eben die Übungen mit einer Flinte geschossen werden. Bei diesen Flinten handelt es sich um Selbstladeflinten oder um Flinten die manuelle nachgeladen werden.

[Zurück](#) [Vorwärts](#)

Disziplin Multigun

Diese Disziplin findet sich derzeit noch in Planung.

[Zurück](#) [Vorwärts](#)

## **Zitat**

Die Freiheit ist immer die Freiheit der Andersdenkenden, sich zu äußern (Rosa Luxemburg).